



Bildungsministerium

1, 2 Millionen Euro Bundesmittel zusätzlich für die Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 025/09

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 025/09

Magdeburg, den 3. März 2009

1, 2 Millionen Euro Bundesmittel
zusätzlich für die Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt

Große Freude bei
den Denkmalpflegern in Sachsen-Anhalt lösten die ersten Bewilligungsschreiben
des Bundes über Mittel für die dringenden Sanierungen von Baudenkmälern aus.
Sachsen-Anhalt stehen insgesamt 1,2 Millionen Euro Bundesmittel zur Verfügung.

Die Mittel
stammen aus dem im Jahr 2008 beschlossenen Denkmalschutz-Sonderprogramm des
Bundes für Kultur und Medien. Das Programm hat ein Gesamtvolumen von 40 Millionen
Euro. Damit sollen solche akut gefährdeten Baudenkmäler gefördert werden, die
das nationale baukulturelle Erbe entscheidend mitprägen.

Der Bund traf die Entscheidung über die Förderobjekte anhand der von den Ländern eingereichten Prioritätenlisten.

In Sachsen-Anhalt werden z. B. folgende Projekte finanziell unterstützt:

das Schloss

Mansfeld in Mansfeld für die umfassende Sanierung der Schlossmauer im Bereich der ehemaligen Festung. Das Schloss gilt als eines der frühesten und größten Renaissanceschlösser in Mitteldeutschland.

die Pfarrkirche

St. Annen in der Lutherstadt Eisleben für die Sanierung des Kirchendaches. Die St. Annenkirche ist ein seltenes architektonisches Zeugnis des Übergangs von der Spätgotik in die Renaissance. Sie hat eine besondere Bedeutung als authentischer Luthergedächtnisort.

die St.

Johanniskirche in Halberstadt für die Sanierung der inneren Tragkonstruktion. Die Johanniskirche ist eine der größten Fachwerkkirchen in Mitteldeutschland.

die

Schinkelkirche in Althaldensleben für die Sicherung der baulichen Konstruktion, die Hausschwammsanierung und die Außenhaut-instandsetzung. Die Schinkelkirche ist eine klassizistische Doppelkirche. Sie ist nach Entwürfen von Schinkel und Lietzmann als Simultankirche errichtet worden.

Impressum:

Kultusministerium des Landes

Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de